



Mit über 6 300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34 500 Studierenden profitieren.

Wissenschaftlich Beschäftigte*r (75%) in der Bildungsforschung

Am Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung ist ab dem 01.01.2026 befristet für die Dauer von drei Jahren (mit Aussicht auf Verlängerung) eine Stelle als wissenschaftlich Beschäftigte*r zu besetzen (vorbehaltlich der Mittelzuweisung). Die Vergütung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von 75 Prozent mit der Möglichkeit zur Promotion.

Die ausgeschriebene Stelle ist in dem School-Outreach-Projekt des DFG-geförderten Exzellenzclusters „Center for Chiral Electronics“ angesiedelt. Das Projekt wird gemeinsam von der Arbeitsgruppe „Empirische Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt Lehren und Lernen im schulischen Kontext“ von Prof. Dr. Nele McElvany in Kooperation mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Universität Regensburg durchgeführt. In dem Projekt wird eine langfristig angelegte psychologische Interventionsstudie zur Förderung der naturwissenschaftsbezogenen Identität und Motivation sowie Fachwahl von Physik und Naturwissenschaften in Schule und Studium entwickelt, implementiert und evaluiert. Im Sinne der Bildungsgerechtigkeit stehen in Physik/MINT unterrepräsentierte Gruppen im Fokus des Projekts.

IHRE AUFGABEN:

- Mitarbeit bei der Entwicklung der Interventionsmaterialien (z.B. Videos) sowie Planung, Durchführung und quantitativen Auswertung der Studie
- Unterstützung und Koordination bei der Organisation und Durchführung (inkl. Schulerhebungen in Berlin) von Datenerhebungen
- Kommunikation und Abstimmung mit schulischen und wissenschaftlichen Kooperationspartnern
- Beteiligung an wissenschaftlichen Publikationen in Fachzeitschriften und Präsentationen auf (inter-)nationalen Tagungen
- Dokumentation von Forschungsprozessen und Datensätzen

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 14.10.2025 unter Angabe der Referenznummer w68-25 mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen (Schul- und Hochschulzeugnisse):

WIR BIETEN:

- Eine sehr gute Forschungsinfrastruktur mit einem motivierten, interdisziplinär ausgerichteten und international vernetzten Team
- Ein institutseigenes Promotionsförderprogramm mit einer Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein vielseitiges und dynamisches Arbeitsumfeld an einem der führenden Forschungsinstitute für Bildungsforschung in Deutschland
- Mitarbeit in einem gesellschaftlich hochrelevanten Themenfeld
- Einblick in Forschungsprojekte im Bereich der Empirischen Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt Lehren und Lernen im schulischen Kontext

IHRE QUALIFIKATION:

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in der Psychologie, Bildungsforschung, Erziehungswissenschaft, Soziologie, Lehramt oder einem verwandten Fach
- Kenntnisse in quantitativer Forschungsmethodik und Auswertungsprogrammen sowie die Bereitschaft, diese weiter auszubauen
- Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in gängigen Programmen des Office-Pakets (Word, Excel, PowerPoint)
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

DAS BRINGEN SIE IDEALERWEISE MIT:

- Interesse an der Konzeption und Koordination von Forschungsprojekten im Bereich der Empirischen Bildungsforschung
- Gute arbeitsorganisatorische Fähigkeiten
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und Bereitschaft zur aktiven interdisziplinären Zusammenarbeit

TU Dortmund
Institut für Schulentwicklungsforschung
Prof. Dr. Nele McElvany
Vogelpothsweg 78
44227 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung:
Dr. Justine Stang-Rabrig
E-Mail: office.mcelvany-ifs.fk12@tu-dortmund.de